

DIN EN 62343-1

ICS 33.180.30

EntwurfEinsprüche bis 2019-01-31
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 62343-1:2017-02

**Dynamische Module –
Teil 1: Betriebsverhaltensnormen –
Allgemeine Bedingungen
(IEC 86C/1518/CDV);
Deutsche und Englische Fassung prEN 62343-1:2018**

Dynamic modules –
Part 1: Performance standards –
General conditions
(IEC 86C/1518/CDV);
German and English version prEN 62343-1:2018

Modules dynamiques –
Partie 1: Normes de performance –
Conditions générales
(IEC 86C/1518/CDV);
Version allemande et anglaise prEN 62343-1:2018

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2018-11-30 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 16 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Nationales Vorwort

Die Deutsche Fassung des europäischen Dokuments Deutsche und Englische Fassung prEN 62343-1:2018 „Dynamische Module – Teil 1: Betriebsverhaltensnormen – Allgemeine Bedingungen“ (Entwurf in der Umfrage) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Die Internationale Elektrotechnische Kommission (IEC) und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dem entsprechend ist das internationale Dokument IEC 86C/1518/CDV „Dynamic modules – Part 1: Performance standards – General conditions“ unverändert in den Entwurf Deutsche und Englische Fassung prEN 62343-1:2018 übernommen worden.

Da die Deutsche Fassung noch nicht endgültig mit der Englischen und Französischen Fassung abgeglichen ist, ist die englische Originalfassung des IEC-CDV entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom SC 86C „Fibre optic systems and active devices“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet.

Bei der Abstimmung zu dem Europäischen Schluss-Entwurf bei CENELEC und dem Internationalen Schluss-Entwurf bei IEC [Final Draft International Standard (FDIS)] sind jeweils nur „JA/NEIN“-Entscheidungen möglich, wobei „NEIN“-Entscheidungen fundiert begründet werden müssen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 412.2 „Komponenten für Kommunikationskabelanlagen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. IEC ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 62343-1:2017-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe, veröffentlicht im Jahr 2016, und bildet eine technische Überarbeitung. Die wichtigste Änderung in Bezug auf die vorherige Ausgabe ist der Inhalt von Tabelle A.1 in Anhang A.

**Dynamische Module –
Teil 1: Betriebsverhaltensnormen –
Allgemeine Bedingungen**

Inhalt		Seite
Einleitung		2
1 Anwendungsbereich		3
2 Normative Verweisungen		3
3 Begriffe		3
4 Anforderungen an die Betriebsbedingungen		3
4 Anforderungen an den Betriebswellenlängenbereich (Spektralband)		4
Anhang A (informativ) Anforderungen an andere Bedingungen zu Produktspezifikationen		5
A.1 Umgebungsbedingungen für die Lagerung		5
A.2 Absolute Bemessungsgrenzen		5
Literaturhinweise		6
Tabellen		
Tabelle 1 – Betriebsbedingungen		3
Tabelle 2 – Spektralbänder		4
Tabelle A.1 – Typische Umgebungsbedingungen für die Lagerung		5
Tabelle A.2 – Empfohlene Werte der absoluten Bemessungsgrenzen		5

Einleitung

Betriebsverhaltensnormen legen ein genormtes elektro-optisches Betriebsverhalten innerhalb einer Gruppe von vorgeschriebenen Bedingungen fest und enthalten eine Reihe oder Gruppe von Prüfungen und Messungen mit eindeutig festgelegten Bedingungen, Prüfschärfen und Kriterien für das Bestehen oder Nichtbestehen der Prüfung. Die Prüfungen werden als Konstruktionsabnahmeprüfungen durchgeführt, um nachzuweisen, ob ein Produkt in der Lage ist, die Anforderungen einer bestimmten Anwendung, eines Marktbereichs oder einer Anwendergruppe zu erfüllen.

Die Anforderungen an die Zuverlässigkeit, welche in IEC 62343-2 festgelegt sind, werden nicht in den Betriebsverhaltensnormen behandelt.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument enthält eine Betriebsverhaltensnorm mit den allgemeinen Bedingungen für dynamische Module. Alle dynamischen Module entsprechen dem geforderten Betriebsverhalten der einzelnen Betriebsverhaltensnormen, die anhand der in diesem Schriftstück festgelegten allgemeinen Bedingungen festgelegt wurden. Zusätzliche Bedingungen werden in einzelnen Betriebsverhaltensnormen einbezogen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ITU-T Recommendation G. 694.1, *Spectral grids for WDM applications: DWDM frequency grid*

3 Begriffe

Es werden keine Begriffe in diesem Dokument angegeben.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: unter <http://www.iso.org/obp>

4 Anforderungen an die Betriebsbedingungen

Dynamische Module sind in der Regel in der optischen Übertragungstechnik in Vermittlungsstellen eingebaut, die kontrollierte Umgebungsbedingungen bezüglich der Temperatur und Luftfeuchte bieten. Es ist notwendig, dass alle dynamischen Module das geforderten Betriebsverhalten unter den in dieser Internationalen Norm festgelegten allgemeinen Bedingungen erfüllen.

Tabelle 1 enthält die Mindestanforderungen an die Betriebsbedingungen dynamischer Module und Geräte für die gewerbliche Nutzung. Alle Leistungsparameter müssen unter den in Tabelle 1 aufgeführten Betriebsbedingungen, die in den entsprechenden Betriebsverhaltensnormen festgelegt sind, eingehalten werden, sofern nichts anderes angegeben ist.

Tabelle 1 – Betriebsbedingungen (1 von 2)

Beschreibung	Bedingungen
Betriebstemperaturbereich	– 5 °C bis 70 °C, Gehäusetemperatur ^a
Relative Luftfeuchte bei Betrieb	In Bearbeitung
Schwingen im Betriebszustand ^b	Frequenz: 5 Hz bis 100 Hz Beschleunigung: 9,8 m/s² und 19,6 m/s², oder 9,8 m/s² (1,0 g) und 19,6 m/s² (2,0 g) oder eine Amplitude von höchstens 3 mm Ablenkung: 0,1 Oktaven/Minute, 3 Achsen <Optionale Prüfbedingungen> Frequenz: 100 Hz bis 200 Hz Beschleunigung: 19,6 m/s² (2,0 g) Ablenkung: 8 Oktaven/Minute, 3 Achsen